

Course an der Wiener Börse vom 27. Juni 1901.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Die notierten Course verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämmtlicher Aktien und der »Diversen Lose« versteht sich per Stück.

Allgemeine Staatsschuld.		Vom Staate zur Zahlung übernommene Eisenb.-Prior.-Obligationen.		Handbriefe etc.		Aktien.		Transport-Unternehmungen.		Industrie-Unternehmungen.	
Einheits-Rente in Noten Val.	98 40	98 60	Elisabethbahn 800 u. 2000 Kr.	118 50	114 50	Österr. allg. Bk. in 50 Z. verl. 4 1/2 %	94 25	95 25	Aussig-Tepl. Eisenb. 500 fl.	307 1/2	308 00
in Not. Val. 4 1/2 %	98 40	98 60	40/100 ab 10 %	117 85	118 50	Österr. Landes-Bk. Anst. 4 1/2 %	97 1/2	98 1/2	Strasburg in Wien III. A.	235 1/2	238 1/2
„Silb. Jan. 4 1/2 %	98 35	98 55	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	96 1/2	97 1/2	Österr. ung. Bant 40 % jährl. verl. 4 1/2 %	99 1/2	100 1/2	bto. bto. III. B.	238 1/2	235 1/2
„April-Oct. 4 1/2 %	98 35	98 55	40/100 ab 10 %	95 40	96 40	bto. bto. 50 jährl. verl. 4 1/2 %	99 1/2	100 1/2	bto. Nordbahn 150 fl.	428 1/2	427 1/2
1868er Staatsloose 250 fl. 3 1/2 %	181 1/2	182 1/2	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40	Sparcasse, 1 fl., 80 Z. verl. 4 1/2 %	98 25	99 25	Schlesienbahn 100 fl.	293 1/2	294 1/2
1868er „ 500 fl. 4 %	140 25	141 25	40/100 ab 10 %	95 40	96 40				Donau-Dampfschiffahrtsges.	1080	1082
1868er „ 100 fl. 5 %	171 25	172 25	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Österr., 500 fl. C.R.	795 1/2	799 1/2
1868er „ 100 fl. 5 %	208 1/2	209 1/2	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Dur-Bodenbacher C.R. 400 Kr.	585 1/2	595 1/2
bto. 50 fl.	208 1/2	209 1/2	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Herzogs-Arb. 1000 fl. C.R.	5980	5950
Dom.-Anleihe 120 fl. 5 %	228 1/2	300 1/2	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Verb.-Germont. 300 fl. C.R.	653 1/2	654 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Gesellschaft 200 fl. C.	627 1/2	631 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Alsb. Delb. 200 fl. C.R.	678 1/2	679 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Österr. Nordbahn 200 fl. C.	478 1/2	480 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				bto. (III. B) 200 fl. C.	488 1/2	490 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Brag-Durzer Eisenb. 100 fl. abgk.	176 1/2	178 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Staatsbahn 200 fl. C.	653 1/2	654 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Südbahn 200 fl. C.	95 25	100 25
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Südnordb. Verb.-B. 200 fl. C.R.	377 1/2	379 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Tramway-Ges., Neud. Br., Pri-	100 1/2	125 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				oritär-Aktien 100 fl.	418 1/2	418 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Ang.-gall. Eisenb. 200 fl. Silber	418 1/2	420 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				und Eisenb. (Kraab-Gras) 200 fl.	418 1/2	420 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40				Wiener Localbahnen Act.-Ges.	418 1/2	420 1/2
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						
			Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr.	95 40	96 40						

Wer sein Vermögen
in kürzester Zeit
verdoppeln, vervielfachen

will, benütze den derzeit ausserordentlich günstigen Zeitpunkt. Gewissenhaften Rathschlag erteilt „**Das Goldland**“, Beiblatt der österr.-ung. Finanz-Rundschau, Wien, I., Graben 28. (2003) 6—5
Probenummern gratis und franco.

Miederputzen.

Nichtpassendes nehme ich retour.

Mieder nach Mass

(auch werden alte Mieder genau copiert) liefert aus bestem Material
Heinrich Kenda, Laibach.

Grösstes Lager

fertiger französischer und Wiener Mieder, Pflanzendrahtmieder, Radfahrnieder, Geradehalter etc.
(2007) 29
Miederreparatur.



Jalousien

in allen **Holzrouleaux** Farben, einfach bis hochelegant, zu den billigsten Preisen bei (1586) 20-12
Ernst Geyer,
BRAUNAU, BÖHMEN.

Preisblatt auf Verlangen. Agenten gesucht.

Herren-Tandem

Fabrikat Dürkopp, etwas gebraucht, ist **preiswert zu verkaufen** beim Dienstmanne Philipp Smrekar, Standplatz Spitalgasse, Wohnung Coliseum, Zimmer Nr. 125.

(2185) 4—3

Mit **Knorrs**

Hafermehl

werden nachweisbar jährlich über 300.000 Kinder aufgezogen und gedeihen wunderbar. Warum? **Knorrs Hafermehl** ist fleisch-, blut- und knochenbildend, und, mit Kuhmilch vermischt, in seiner Wirkung der Muttermilch nahezu gleichwertig. — Achtung auf die Marke „**Knorr**“. Ueberall zu haben.

G. FLUX

Herrngasse Nr. 6 (2393)

Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau sucht dringend **zwei bis drei einfache Bonnen** für hier und auswärts; **mehrere Mädchen und Köchinnen** für alles für **Krain, Kärnten, Steiermark**; **Stubenmädchen** zu einzelner Dame nach Abbazia; **Zahlkellner** für eine Bahnrestauration; **Wirtschafterin** zu einem Pfarrer; **zwei Gasthausköchinnen** etc. Näheres im Bureau: Reisegeld hier.

Therese Eger

Petersstrasse 2

empfehlte sich bestens bei Bedarf in: **Touristenhemden, Normalwäsche, Hemden, Krägen, Manschetten, Cravatten, Socken, Sweatern, Sportsmützen, Schürzen, Damengürteln, Miedern, Strümpfen, Schweizer Schlingereien, Damenhandschuhen, Posamenterien, Spitzen, Seidenstoffen, Bändern, Kinderwäsche, Strickgarnen, Futterwaren** etc. etc. bei **billigster** Preisstellung.
(2339) 3—3

Ziehung am 1. Juli!

Haupttreffer 40.000 K.

Weit billiger

als die **billigsten Lose oder Promessen** sind Gewinsscheine (Prämien-Coupons) von
Oesterr. Kreuz-Losen mit Spieldauer bis zum Jahre 1933
Ungarischen Kreuz-Losen „ „ „ „ 1933
Dombau- (Basilica-) Losen „ „ „ „ 1936
Serbischen Tabak-Losen „ „ „ „ 1953

Solche 4 Gewinsscheine mit 9 Ziehungen jährlich, auf alle Haupt- und Nebentreffer von fl. 35.000, 30.000, Frcs. 100.000 etc. etc. verkaufen wir bis auf weiteres für **34 K** per Cassa oder gegen **20 Monatsraten à 2 K.**

Sofortiges alleiniges Spielrecht nach Erlag der ersten Rate. Bestellungen am besten mit Postanweisung. Ziehungslisten und Prospekte gratis, Karte genügt.

Wechselstube Friedländer u. Spitzer

Wien, I., Wollzeile 25. (2287) 3—3

Geschäftsauflassung.

Ich beehre mich, dem geehrten Publicum anzuzeigen, dass ich mein durch viele Jahre bestehendes **Wirtshausgeschäft im Hotel „zum Löwen“** mit dem heutigen Tage aufgegeben habe. — Indem ich meinen bisherigen P. T. Gästen für das mir und meinem seligen Gatten bewiesene Vertrauen und Wohlwollen danke, bitte ich das P. T. Publicum, meinem Nachfolger, Herrn

Franz Remic

dasselbe Vertrauen und Wohlwollen, welches mir im Laufe vieler Jahre bewiesen wurde, entgegenzubringen. Mit Hochachtung

Josefine Vičič.

Adelsberg, 26. Juni 1901

Geschäftsübernahme.

Dem P. T. Publicum habe ich die Ehre, hiemit höflichst anzuzeigen, dass ich mit dem heutigen Tage das bestbekannte und renommierte

Hotel „zum Löwen“ in Adelsberg

übernommen habe. — Ich empfehle mich dem geehrten Publicum für einen zahlreichen Besuch. Meine Sorge wird es sein, den geehrten Gästen mit einer ausgezeichneten Küche warmer und kalter Speisen zu dienen, wie auch die besten Unterkrainer, Wipacher, Istrianer und steirische Weine, desgleichen die besten Biere auszuschenken. — Den P. T. Fremden stehen die mit allem modernen Comfort ausgestatteten Zimmer zur Verfügung. — Abonnement für mittags und abends nach Vereinbarung. — Rasche, pünktliche Bedienung und niedere Preise sind meine Devise.

Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichne mit Hochachtung

Franz Remic.

Adelsberg, 26. Juni 1901.

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Fliegende Blätter , Preis halbjährlich	K 8-04
nach auswärts	8-56
Frauenzeitung , illustrierte, Preis vierteljährlich	3-—
nach auswärts	3-12
Jugend , Preis vierteljährlich	4-20
nach auswärts	4-85
Meggendorfer Blätter , Preis vierteljährlich	3-60
nach auswärts	3-86
Modenwelt , Preis vierteljährlich	1-50
nach auswärts	1-62
Grosse Modenwelt , Preis vierteljährlich	1-50
nach auswärts	1-62
Wiener Mode , Preis vierteljährlich	3-—
nach auswärts	3-12
Bazar , Preis vierteljährlich	3-—
nach auswärts	3-24
Elegante Mode , Preis vierteljährlich	2-—
nach auswärts	2-12

ferner: **Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Das Buch für Alle, Katholische Welt, Die illustrierte Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne Kunst, Vom Fels zum Meer, Die Gartenlaube** etc. etc.,

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

(2340) 5—2 des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Vollkommen neu hergestellt!

Hafners Bierhalle
und Restauration.

Die so beliebte **Veranda** ist nun mit **Glas** gedeckt.

Eine geräumige, nach dem Garten hin offene **Sommerspeisehalle** ist neu erbaut.

Der **grosse Speisesalon** ist aufs feinste neu hergestellt.

Neuerbauter grosser Küchenraum.

Exquisite Küche, vorzügliches Bier aus der Brauerei in **Göss, treffliche echte Weine.**

Der **tiefschattige, staubfreie Garten** gestattet bekanntlich ob seiner erhöhten freien und **trockenen Lage** in Sommernächten und bis in den Herbst hinein **langen Aufenthalt** im Freien.

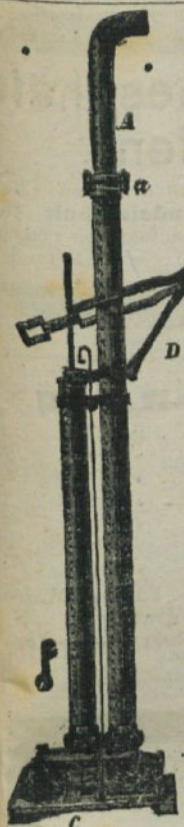
Um recht zahlreichen Besuch seitens des P. T. Publicums ersucht
hochachtungsvoll

Johann Hafner

Hausbesitzer und Restaurateur.

(2389) 3—1

Casino-Restaurations.
Sonntag, den 30. Juni
grosses
Concert
 der ungarischen Hofkapelle
Jónás Jancsi aus Fünfkirchen.
 Hofmusiker Sr. k. u. k. Hoheit des
 Erzherzogs Josef.
Anfang 8 Uhr. **Eintritt frei.**
 Um zahlreichen Zuspruch bittet
 achtungsvoll
August Eder.



**lauchpumpen und
 Gartenspritzen,
 Feuer-Annihilatoren u.
 Feuer-
 Krückenspritzen,
 Extincteure,
 Feuereimer,
 Hanf- und Gummi-
 schläuche,
 Bierdruckapparate,
 Flaschenabfüll-
 u. Flaschenspül-
 apparate,
 Hanf- und Gummi-
 schläuche,
 Zinnrohre.**
 Sämtliche Artikel für
**Acetylgas-
 Beleuchtung.**
 Prima Carbid.
F. Naske, Prag
 Bohemia, KRA.
 Telegr.-Adr. Naske, Prag.
 Kataloge gratis und franco.

(2177) 3

Wer umsonst
 die besten französischen Weine
 trinken will, sende seine Adresse
 an „E. D. 3411“, Paris, passage de
 l'Opéra 27. (2402)

Als Wirtschafterin
 sucht eine Witwe in gesetztem Alter, welche
 gut kochen kann, der deutschen und slo-
 venischen Sprache mächtig ist, bei einer
 Herrschaft oder bei einem alleinstehenden
 Herrn Stelle. Anträge unter „Z. 2337“ an
 die Administration dieser Zeitung erbeten.
 (2337) 3-3

(2376) 3-2 S. 20/00
 24.

Edict.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Stein werden
 im Concurs der Amalia Novak von
 Oberfeld bei der öffentlichen Versteigerung
 am 8. Juli 1901,
 vormittags 10 Uhr, in Oberfeld Nr. 22,
 das dort an der Straße in nächster
 Nähe von Stein gelegene, zu Privat-
 wohnungen oder Gasthaus, insbesondere
 auch für Sommergäste, geeignete einstöckige
 Wohnhaus mit fünf Zimmern, zwei
 Kammern, zwei Küchen, Stall, Keller
 und Wirtschaftsgebäude, zwei Gärten,
 Acker und Wiese im Ausrufspreise von
 5210 K 40 h, ferner noch einzelne Acker
 und Waldparzellen mit Ausrufspreisen
 von zusammen 1510 K an die Meist-
 bietenden (die Grundstücke nicht unter 1/4,
 die Gebäude nicht unter 1/3 des Ausrufs-
 preises) versteigert werden.
 Bedingungen u. liegen hiergerichts
 jedermann zur Einsicht bereit.
 R. k. Bezirksgericht Stein, Abth. I,
 am 10. Mai 1901.

Vollständige Anleitung
 alle Gattungen
Dunstobst, Marmeladen
und Säfte
 zu bereiten
 sowie
 frisches
 Obst und Gemüse
 zu trocknen
 und aufzubewahren.
 Preis 70 Heller, mit Postzusendung 75 Heller.
 Zu beziehen von
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
 Buchhandlung in Laibach.

Militär-Vorbereitungs-Institut.
 Hauptmann i. P. Fried. Laupp, vormals von Turner, Linz a. D.
Für den Einjährig-Freiwilligen-Dienst.
 Seit 10 Jahren bewährt, mit über 90 Procent Erfolgen. **Externat** und vorzügliche
Pension. Cursbeginn 1. September und 1. März. Programm gratis und franco.
 (2394) 14-1

Maria Vehove
Congressplatz 6
 (Tambornino'sches Haus)
 empfiehlt zu billigsten Preisen ihr reichhaltiges, bestens assortiertes Lager in
Posamenterie, Spitzen, Mode- und Kurzware
 ferner **Cravatten** und **Mieder** bester und neuester Façon. (2398) 2-1

Kaufmännischer Kranken- und Unterstützungs-Verein in Laibach.
 ad Nr. 424 ex 1901.

Einladung
 an die Herren Ehren-, unterstützenden und wirklichen Mitglieder des

**kaufmänn. Kranken- und Unterstützungs-
 Vereines in Laibach**

zu der **Sonntag, den 7. Juli 1901**, präcise 10 Uhr vormittags im großen
 Saale des „**Mestni dom**“ stattfindenden

62. ordentlichen Generalversammlung.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht der Direction über die Geschäftsführung und den Stand
 des Vereines pro 1900.
2. Bericht des Revisions-Ausschusses über die Prüfung der Rechnungsabschlüsse
 pro 1900 und über die Scontrierung der Vermögensbestände.
3. Antrag der Direction auf Verleihung außerordentlicher Unterstützungen an
 Mitglieder pro 1901.
4. Bericht der Direction über das finanziell-statistische Ergebnis der Vereins-
 Filialen in den abgelaufenen 25 Jahren und über die weitere Aufnahme
 auswärtiger Mitglieder.
5. Selbständige Anträge der Mitglieder, welche nach § 43 der Vereinsstatuten
 wenigstens acht Tage vor der Generalversammlung schriftlich der
 Direction übergeben werden müssen.
6. Wahl des Revisions-Ausschusses pro 1901, bestehend aus drei Rechnungs-
 revidenten und zwei Ersatzmännern, aus der Mitte der nicht zur Direction
 gehörigen Mitglieder. (2399)

Laibach am 24. Juni 1901.

Emerich C. Mayer
 Director.

Johann Mejač
 Secretär.

Empfehlenswerte Bücher für die Hausbibliothek.

Geschichte d. Französisch. Litteratur.

Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von Professor Dr. Hermann Suchier
 und Professor Dr. Adolf Birch-Hirschfeld. Mit 143 Abbildungen im Text, 23
 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Kupferätzung und 12 Faksimile-Beilagen.
 In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.
 Mit diesem Werke hat unsere Sammlung die Behandlung der Litteratur aller
 vier auf kulturellem Gebiete führenden Nationen zum Abschluss gebracht; Deutsch-
 lands, Englands, Frankreichs und Italiens literarische Entwicklung kann der Le-
 sersamer vier Bücher jetzt im Zusammenhang überblicken: der Kreis ist geschlos-
 sen. Das Frankreich nicht fehlen dürfte, war selbstverständlich, begreiflich aber
 auch die Spannung, mit der gerade dieses Werk allenthalben erwartet wurde.

Geschichte der Englischen Litteratur.

Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von Professor Dr. Richard Wülker.
 Mit 162 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt
 und 11 Faksimile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen
 zu je 1 Mark.
 „Der Verfasser hat es vortreflich verstanden, Gelehrsamkeit und fließende, ge-
 schmackvolle Darstellung zu vereinen und die fremdartig anmutenden Dichtungen
 durch eine lebensvolle, kulturhistorische Erläuterung dem Verständnis und Interesse
 des weitesten Leserkreises näher zu bringen.“ („Nordd. Allgem. Zeitung“, Berlin.)

Geschichte der Deutschen Litteratur.

Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von Professor Dr. Fr. Vogt und Professor
 Dr. Max Koch. Mit 126 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupfer-
 stich und Holzschnitt und 34 Faksimile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark
 oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.
 „Das Werk ist auf gediegener wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut, aber auf
 das Verständnis weiter Kreise berechnet, daher klar und anziehend geschrieben und
 frei von gelehrtem Ballast. Hand in Hand mit dem vortreflichen Text gehen die
 illustrativen Beilagen.“ („Neue Preuss. [Kreuz-] Zeitung“, Berlin.)

Geschichte d. Italienischen Litteratur.

Von Dr. Berthold Wiese und Prof. Dr. Erasmo Pécoppo. Mit 158 Abbildungen
 im Text und 31 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Kupferätzung und 8 Fak-
 simile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.
 „Dadurch, dass die Verfasser Gelehrte vom Fach sind, gleichzeitig aber Männer,
 die mit richtigem Takt zwischen den Anforderungen des gelehrten Lesers und denen
 des gebildeten Laien zu unterscheiden wissen, erhalten diese Meyerschen Litteratur-
 geschichten ihren besonderen Charakter: wissenschaftlich und doch gemeinverständlich,
 sind sie mit Unterstützung des musterghltigen illustrativen Teils gleichzeitig in an-
 schaulicher Darstellung gehalten.“ („Norddeutsche Allgemeine Zeitung“, Berlin.)

Meyers Klassiker-Ausgaben.

Unübertroffene Korrektheit. — Schöne Ausstattung. — Eleganter Lederereinband.

Arnim, 1 Band, gebunden . . . 2 Mk.	H. v. Kleist, 2 Bde., gebunden 4 Mk.
Brentano, 1 Band, gebunden . . . 2	Körner, 2 Bände, gebunden . . . 4
Bürger, 1 Band, gebunden . . . 2	Lenau, 2 Bände, gebunden . . . 4
Chamisso, 2 Bände, gebunden 4	Lessing, 5 Bände, gebunden . . . 12
Eichendorff, 2 Bände, gebunden 4	Ludwig, 3 Bände, gebunden . . . 6
Gellert, 1 Band, gebunden . . . 2	Novallis u. Fouqué, 1 Band, geb. 2
Goethe, 12 Bände, gebunden . . . 30	Platen, 2 Bände, gebunden . . . 4
Hauff, 3 Bände, gebunden . . . 6	Rückert, 2 Bände, gebunden . . . 16
Hebel, 4 Bände, gebunden . . . 8	Schiller, 8 Bände, gebunden . . . 6
Heine, 7 Bände, gebunden . . . 16	Tieck, 3 Bände, gebunden . . . 4
Herder, 4 Bände, gebunden . . . 10	Uhland, 2 Bände, gebunden . . . 4
K. v. A. Hoffmann, 3 Bde., geb. 6	Wieland, 4 Bände, gebunden . . . 8

Shakespeare, 10 Bände, gebunden 20 Mark.

Prospekte gratis.

Zu beziehen durch die Buchhandlung
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Laibach, Congressplatz 2.

(IV)

Darlehen
an Staats-, Communal-, Bahnbeamten und Pensionisten
gewährt die
gegenseitige Versicherungsbank „Slavia“ in Prag
gegen entsprechende Sicherstellung und auf eine zwei- bis zwölfjährige Amortisationsfrist zu den
(293) 50—22
günstigsten Bedingungen.
Nähere Auskünfte erteilt die General-Repräsentanz der Versicherungsbank
„Slavia“ in Laibach, Gospodske ulice Nr. 12.

Fried. Hoffmann
Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse
empfiehlt sein **grosses Lager** aller Gattungen
Taschen-Uhren
in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel
sowie auch
Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren
in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten
Preisen.
Specialitäten und Neuheiten in
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren
stets am Lager. (126) 26—13
Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

Beste Milchverwertung
Feinste Butter
Höchste Butterausbeute
nur möglich, wenn man die Milch mit dem
Alfa-Separator
entrahmt.
500 Erste Preise
Grand prix. Paris 1900.
1/4 Million solcher Maschinen im Betriebe.
Lohnt transportabel für die Alm.
Alle sonstigen Maschinen und Geräte für Molkereien
und Käseereien.
Complete Einrichtung von Molkereien für Hand- und Kraftbetrieb.
Actiengesellschaft Alfa-Separator, Wien XVI., Ganglbauergasse 29.
Ausführliche Preislisten und belehrende Broschüren gratis. Man verlange die
„Alfa-Mittheilungen“. (678) 40—19

Bank- und Wechselrgeschäft
HEINRICH BLOCH
Wien I., Rothenthurmstrasse 26
empfiehlt sich zum coulantesten An- und Verkauf von allen Gattungen
Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Actien, Losen und Valuten.
Für **Capitals - Anlagen** sowie **Militär - Heirats - Cautionen** werden die
zweckmäßigsten, möglichst hohe Verzinsung tragenden Wertpapiere
empfohlen und die erforderlichen Manipulationen durchgeführt.
Auskünfte spesenfrei. (1367) 12—11
Börsen-Transactionen werden streng reell und solid besorgt.
Telephon 12.640. Telegramm-Adresse: Bankbloch, Wien.

Das Rauchen der Herde und
Oefen wird beseitigt durch den
91.000fach erprobten John'schen
Schornstein-Aufsatz.
18 Patente im In- und Auslande.
Weitgehende Garantien. Lieferung
auf Probe. Erhältlich bei Eisen- und
Baumaterialien Händlern, Spengler-,
Rauchfangkehrermeistern, Installateuren,
Ofenfabrikanten, Dachdecker-
meistern und beim Fabrikanten
J. A. John, Wien
IV., Frankenberggasse 8, I/55.
Wiederverkäufer gesucht.
Der Herd raucht wieder, das Feuer brennt nicht und ich bekomme das Essen wieder nicht fertig.

Kaiser Franz Josef-Bad Markt Tüffer
ganzes Jahr geöffnet (1213) 26—23
an der Südbahn (Eilzugstation), 7 Stunden von Wien.
Heisseste Therme Steiermarks (38 1/2° C). — Gleichwirkend wie
Gastein, Pfäfers in der Schweiz. — **Grösster Comfort.** — Elek-
trische Beleuchtung. — **Zwei Tennisplätze.** — **Bedeutende**
Neuerungen und Verbesserungen. — **Kohlensäure-Bäder.** —
Vorzügliche Lage für Sannbäder.
Curarzt: **Med. Univ. Dr. Rudolf Beck.** Besitzer: **Theodor Gunkel-**
Josef-Bades. — Bestes und billigstes bacterienfreies Erfrischungsgetränk. — **Director**
Versandt. Bestellungen an die Verwaltung des Kaiser Franz Josef-Bades in M. Tüffer

Weibliches Personal für Geschäft,
Comptoir und Kanzleien
(auch perfecte Stenographinnen und Maschinenschreiberinnen) erhalten Herren Chefs
kostenlos nachgewiesen an der **behördlich genehmigten Handelsschule für**
Damen des A. Weinlich in Laibach, Römerstrasse 9. Neuaufnahmen täglich.
Unterricht in den Abendstunden. (1999) 3

Schlesische Leinwand.
1 Stück 1/4 breit, 20 Meter lang, **Gebirgsleinwand** fl. 2.80
1 „ 1/4 „ 20 „ „ **Bauernleinwand** 3.10
1 „ 1/4 „ 20 „ „ **Kraftleinwand** 3.70
1 „ 1/4 „ 23 „ „ **Hausleinwand** 4.80
1 „ 1/4 „ 23 „ „ **Flachsleinwand** 6.70
1 „ 1/4 „ 23 „ „ **Oxford oder Bettzeug** 4.40
1 „ 1/4 „ 10 „ „ **Bettücher** 4.20
Tischtücher, Servietten, Tule, Gradl, Handtücher und Taschentücher. — Für gute Waren
und richtiges Maß wird garantiert. — Muster franco und gratis.
Versandt gegen Nachnahme bei **Johann Stephan, Freudenthal, Oesterr.-Schlesien.**

Allerhöchste Auszeichnung!
Josef Friedlaender
Maschinenfabrik, Wien, XX., Dresdnerstrasse 42.
Specialitäten: **Grasmäher, Heuwender,**
Schleifsteine, Heurechen.
Volle Garantie! **Probemähen gestattet!**
(2190) 3—3
Tüchtige Vertreter und Wiederverkäufer gesucht.

Hotter's Absorbinol
Kosmetisches Waschwasser für Pferde.
Depôts in renommierten Apotheken u. Droguerien.
HOTTER'S ABSORBINOL
1/1 Flasche 12 K., 1/2 Flasche 7 K.
Entfernt alle Auswüchse und fettigen
Ansätze, ohne das Haar zu zerstören.
Es stärkt angegriffene und schwache
Sehnen, entfernt und zerstört alle
Knoten an den Muskeln und ver-
hütet jede Entzündung, ist ganz be-
sonders bewährt bei Gallen, Fessel-
geschwulst, Hufbeulen, dicken Knien,
Knoten an den Sehnen, dicken
Knöcheln, Anschwellungen, wo
solche auftreten, behebt das Zittern
der Knie und heilt alle Quetschungen.
HOTTER'S Schweinepulver Nr. 1 und 2.
1 Paket à 1 Kilogramm K 2.40.
Bestes diätetisches Mittel zur Beförderung der Fresslust und des damit bedingten
Gedeihens der Schweine; bewährt bei Rothlauf. Nr. 2 bei Durchfall anzuwenden.
Sollte seiner vortrefflichen Wirkung halber in keiner Schweinezucht fehlen.
Depotiteur: **M. Mardetschläger, Apotheker, Laibach III., Proschernplatz 2.**
Echt zu beziehen mit obiger Schutzmarke durch das Hauptdepot: **Apotheker**
„zum heiligen Joseph“, Wien, XII/2, Schönbrunnerstrasse 182.
Depôts in Apotheken und Droguerien. (1483) 8—5

Magerkeit.

Schöne, volle Körperformen durch unser
orientalisches Kraftpulver, preisgekrönt
gold. Medaille Paris 1900; in 6 bis 8
Woche bis 30 Pfd. Zunahme garantiert
Aerztliche Vorschrift. **Streng reell — kein
Schwindel. Viele Dankschreiben.**
Preis Carton 2 K 50 h. Postanweisung
oder Nachnahme mit Gebrauchsanweisung
Hygien. Institut D. Franz Steiner & Co.,
Berlin 73, Königgrätzerstrasse 69.
(2016) 13—5

„Auf hoher Felsenmauer
Wächst manch' ein feines Kraut,
Woraus der Vater Klauer
Den Edel-Triglav braut.“
Infolge seiner aromatischen und natur-
kräftigen Bestandtheile genießt **Klauser**
Alpenkräuterliqueur **„Triglav“** den un-
bestrittenen Ruf als **Appetiterreger** und
Magenwürze ersten Ranges, weshalb
eine Flasche davon in keinem besseren
Haushalte fehlen soll.

Hauptdepôt bei (2074) 21

Edmund Kavčič
in Laibach.

GROSSTE AUSWAHL

BILLIGSTE PREISE.



Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.

Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle
für Drogen, Chemikalien, Kräuter,
Wurzeln usw., auch nach Kneipp,
Mund- und Zahnreinigungsmittel,
Leberthran, Nähr- und Einstreu-
pulver für Kinder, Parfums, Seifen
sowie überhaupt alle Toiletteartikel,
photographische Apparate und Uten-
silien, Verbandstoffe jeder Art, Des-
infektionsmittel, Parketwachs usw.
Grosses Lager von feinstem Thee,
Rum, Cognac.
Lager von frischen Mineralwässern und
Badesalzen. (470) 21
Behördlich concess. Giftverschleiss.
Droguerie Anton Kanc
Laibach, Schellenburggasse 3.

Herrn!

Zambacapseln
gefüllt mit dem Oele des Santel-
baumes 0,2

Viele Dankschreiben.
Heilen Blasen- u. Harnröhren-
leiden
wenigen Tagen.
Aerztlich warm empfohlen.
Viel besser als Santal.



Geheime Fabrikant:
E. LAHR
Wien

Carton
zu 2 Gulden zu haben

Angeblich Besseres weisse man im Interesse
seiner Gesundheit energisch zurück.

General-Depôt für Oesterreich: **C. Brady,**
en, Fleischmarkt 1. In Laibach in den
Apotheken. (873) 52—16

Josef Niesner

Versandhaus und Reparatur-Werkstätte für
Fahrräder, Nähmaschinen und deren Bestand-
theile, **WIEN, VI/2, Schmalzhofgasse 5.**
Sättel, vierfederig v. K 5-60 b. K 10-50
Racersättel 4-60 » 9-
Sättel, schwer 11- » 17-20
Orig. Scharlachlampe
(Acetylen) 6- » 14-
Oellampen 4- » 6-
Glocken 50 » 3-80
Taschen 1-80 » 2-40
Pumpen, einfach 90 » 3-
Teleskop-Pumpen 2- » 2-50
Franzosen 90 » 2-40
Clips, für Racer und
Gummi-Pedale 80 » 1-20
Griffe 80 » 1-30
Cyclometer «Veeder» 4- » 6-
Ketten, 1/2" und 1" 4- » 9-
Pedale, Racer u. Gummi 5- » 9-
Complete Pneumatik-Garnituren (2 Mäntel
und 2 Schläuche) . v. K 24- b. K 36-
Neue Räder, complet ausgestattet, mit ein-
(2203) jähriger Garantie, 160 K. 4-3
Verlangen Sie Preisliste!

Adressen

aller Berufe und Länder zur Versen-
dung von Offerten behufs Geschäfts-
verbindungen mit Portogarantie im
Internat. Adressenbureau **Josef Rosen-**
zweig & Söhne, Wien I., Bäckerstrasse 3.
Interurb. Teleph. 8155. Prosp. franco.

(1835) 20—14

Epilepsi.

Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and.
nervösen Zuständen leidet, verlange
Brochure darüber. Gehaltlich gratis
und franco durch die **Schwaben-**
Apotheke, Frankfurt a. M. (820) 52—17

Bildschön

macht ein zarter, weisser, rosigter Teint sowie
ein Gesicht ohne Sommersprossen und Haut-
unreinigkeiten, daher gebrauche man

Bergmanns Lilienmilch-Seife
von Bergmann & Co. in Dresden u. Telfsch a. G.
(Schutzmarke: Zwei Bergmänner.)
(1558) a Stück 40 fr. bei: 30—10
J. Wutzschers Nachf. B. Schiffer.

Wollen Sie viel Geld?

Monatlich bis **1000 Kronen** sind
ehrlich und ohne Risiko leicht zu ver-
dienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse
unter **„G. 51“** an das **Annoncen-**
Bureau des **„Mercur“** Nürnberg,
Mendelstrasse 23. (241) 52—23



„Andropogon“

ist das berühmteste **Haarwuchsmittel**,
welches auch das Ausfallen der Haare
verhindert. Zahlreiche Atteste. Erzeuger
P. Herrmann in Ober-Pulsgau. Haupt-
versandt für Krain bei **Vaso Petricic**
in Laibach und ausserdem zu haben
bei **Eduard Mahr** und **Ubaldo von**
Trnkoczy in Laibach sowie bei **Albin**
Rant in Krainburg. Preis einer Flasche
3 Kronen. **Wiederverkäufern Rabatt.**
(2229) 2

Ein schön möbliertes Monatszimmer

am **Rain Nr. 16**, im II. Stock, gassenseits,
ist **sofort zu vergeben.** (2375) 2—1

100 bis 300 Gulden monatlich

können Personen jeden Standes in allen
Ortschaften sicher und ehrlich, ohne
Capital und Risiko, verdienen durch Ver-
kauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere
und Lose. Anträge an **Ludwig Oester-**
reicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest.

(2045) 10 5

C. Karinger, Laibach. Fischerei-Geräthe

von engl. Angelhaken, Hanf- und
Seidenschnüren, Fischzeugen in allen
Größen, Angelruthen aus Hasel-, Eschen-,
Bambus- und Hickoryholz, **Messingrollen**,
engl. Kunstfliegen, **Kautschuk-**
und **Metall-Fischhaken**, **Fischkörbe** und
Netze, beste Qualität **Lachsfäden**,
Spinner zu Huchen- und Hechtefang und
dergl. Vieles für jede Fangart in Bächen,
(1441) Flüssen und Seen. 10—9
Bestellungen werden praktisch aus-
geführt und billigst berechnet.



Grosser Erfolg
wird erzielt mit
Herm. Musche's
Fleisch-
confect

Fötet absolut sicher alle Nagethiere. Alle anderen Mittel
weit übertrifft. Beweis: Die vielen Dankschreiben.
Echt nur von **Herm. Musche** Magdeburg.

Hier bei **J. Mayr, Apotheke „Zum**
goldenen Hirschen“. (1119) 10—5



25—3 Die (2163) Ofen- u. Thonwarenfabrik Alois Večaj

Tirnav, Ziegelstr. 9 (Veliki
Stradon), in Laibach
empfiehlt ihr grosses Waren-
lager von gemusterten u.
verschieden gefärbten
altdeutschen Kachelöfen
und Sparherden.
Eigenes Fabrikat!
Beste feuerfeste Thon-
öfen, wie graue, grüne, blaue,
braune, weisse, gelbe usw.
nach modernsten Modellen
und zu den billigsten Preisen.

Preisliste gratis u. portofrei.

Photogr. Act-Modellstudien

Naturaufn., weibl., männl. u. Kindermod., f.
Malers, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopen.
Chansonnetten, elegant u. chic. Mustersdg. geg.
Einsend. v. 3, 5 u. 10 fl. Für Nichtconv. folgt
Betrag retour. Katalog für 20 kr. franco.

Kunstverlag Bloch, Wien I.,
Kohlmarkt 18. (1984) 12

Wasserdichte (1950) 8 Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten
und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger
Speditenr der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Das Polana-Damm Nr. 10 in Laibach ist aus freier Hand zu verkaufen.

Dasselbe befindet sich in der Nähe
der neuen **Franz Joseph-Brücke**,
ist hochparterre, von allen Seiten freistehend,
im besten Bauzustande, hat geräumige,
trockene Keller, einen grossen Garten mit
500 Quadratklaster Flächeninhalt und ein
Gartenhaus. (2874) 5—1

Nähere Auskünfte ertheilt täglich vor-
mittags dortselbst die Eigentümerin.
Zwischenhändler sind ausgeschlossen.

Vorzüglichen Schmitzberger, Terano- und Refosco-Wein

10—9 empfiehlt die (2107)

Weinstube Lassnik Wolfgasse 1.

Für je 142 K sind je 2000 K

rasch erreichbar. Prospective kostenfrei.
Ungar. Börsen-Journal, Budapest.
(2239) 20—6

Privat-Gymnasium Scholz GRAZ, Grazbach-, Ecke Maigasse.

Oeffentlichkeitsrecht, staatsgiltige Maturitäts-
Zeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes
Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerk-
same, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute
Lehrerfolge, mässige Preise. Vollständige
Vertretung der Eltern.

Pensionat auch in den Ferien geöffnet.

Unterricht für Nachtrags-, Wiederholungs-
und Aufnahmeprüfungen während der Ferien.

Der Vorbereitungscurs zur Aufnahme-
prüfung in die 1. Classe der Mittelschulen
beginnt am 1. August. (1452) 22—6

Curort Töplitz

in Krain, Unterkrainer Bahnstation
Strascha-Töplitz. Akrothotermie von
33 bis 38° C. Trink- und Badecur. Außer-
ordentlich wirksam bei Gicht, Rheuma, Ischias,
Neuralgie, Haut- und Frauenkrankheiten.
Grosse Badebassins, Separatbäder und Moor-
bäder. Comfortabel eingerichtete Fremden-,
Spiel- und Gesellschaftszimmer. Gesundes
Klima. Waldreich: Umgebung. Gute und
billige Restaurationen. Saison vom 1. Mai
bis 15. October. Prospective und Auskünfte
kostenfrei bei der **Bade-Direction.** (1555) 5—5

Eckert's Edelraute

diätetischer
Natur-Liqueur

aus Hochgebirgs-Kräu-
tern, destilliert, wohl-
schmeckend, magen-
stärkend. Auf Jagden
oder Touren dem Wasser
beigemischt, vorzüglich
erfrischend.

Bestempfohlenes
Hausmittel.

Kais. kön. landpriv.

Liqueur-Fabriken

Alb. Eckert

(1379) Graz. 26—6

Der Gasthof „zum Bienenstocke“

in der Ortschaft

Veldes (Oberk.)

Haus-Nr. 47 und 48

und gute

Wohn

für Sommerfr.
mit dem Beisatz
als kalte Küche neu
der **Krainburger Brauer.**
Weine zu mässigen Preisen
werden. Ein hübscher Garten mit Kegel-
bahn steht zur Verfügung.



Gute Uhren billig
Mit 3 jährl. schriftl. Garantie
versendet an Private
Hanns Konrad
(4667) Uhrenfabrik 100—57
u. Goldwaren-Exporthaus
Brüx (Böhmen).
Gute Nickel-Rem.-Uhr fl. 3-75.
Echte Silber-Rem.-Uhr fl. 5-80.
Echte Silberkette fl. 1-20.
Nickel-Wecker-Uhr fl. 1-95.
Meine Firma ist mit dem k. k. Adler ausgezeichnet,
besitzt gold. u. silb. Ausstellungsmedaillen u. tausende
Anerkennungsschreiben.
Illustr. Preis-katalog gratis und franco.

North British and Mercantile Insurance Company in London und Edinburgh.

Gegründet im Jahre 1809.

Für die k. k. Staaten Allerhöchst concessioniert mit Domicil in Wien im eigenen Hause.

Rechnungs-Abschluss für das Jahr 1900. — Feuer-Departement.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Ausgaben.			Einnahmen.		
	K	h		K	h
I. Schadenzahlungen (einschl. der Erhebungskosten)	K 32,439.878·48		Gewinn-Uebertrag vom Vorjahre	10,501.806	—
ab: Antheil der Rückversicherer	8,133.586·92	24,306.291 56	I. Uebertrag der Fonds vom Vorjahre:		
II. Regieauslagen (abzüglich der Vergütungen der Rückversicherer):			1.) Prämien-Reserve (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	K 13,886.602·32	
1.) Organisationskosten	K —		2.) Capital-Reserve	37,200.000·—	51,086.602 82
2.) Provisionen	6,265.900·80		II. Reserve für schwebende Schäden vom Vorjahre (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)		3,737.214 06
3.) Laufende Verwaltungsauslagen	5,530.690·60	12,671.887 48	III. Prämien-Einnahme (abzüglich Storni)	K 48,126.790·80	
4.) Steuern und Gebühren	875.296·08		ab: Rückversicherung	11,002.315·20	37,124.475 60
III. Abschreibungen und andere Ausgaben:			IV. Ertragnis der Capitalsanlagen:		
1.) Abschreibungen an:			1.) Darlehens- und Escomptezinsen sowie Zinsen von Einlagen bei Creditinstituten und Sparcassen	K 54.193·80	
a) uneinbringlichen Forderungen	41.862	80	2.) Zinsen der Hypothekendarlehen	57.899·50	
IV. Reserve für schwebende Schäden:			3.) Effectenzinsen	2,107.314·20	
1.) für Schäden des Rechnungsjahres	K 4,553.140·90		4.) Reinertragnis der Realitäten K 379.616·70		
ab: Antheil der Rückversicherer	2,108.980·48	K 2,444.160·42	hievon ab: Zinsen der darauf lastenden Hypothekarschulden	379.616·70	2,599.024 20
2.) für Schäden der Vorjahre	K 470.236·08	2,764.012 70	V. Andere Einnahmen:		
ab: Antheil der Rückversicherer	150.383·80	319.852·28	1.) Uebertragungs-Gebühren	2.373	—
V. Stand der Fonds am Schlusse des Rechnungsjahres:					
1.) Prämien-Reserve	K 19,250.716·32				
ab: Antheil der Rückversicherer	4,400.926·08	K 14,849.790·24			
2.) Capital-Reserve	37,200.000·—	52,049.790 24			
VI. Ueberschuss aus der Jahresgebarung	K 2,715.844·40	13,217.650 40			
Gewinn-Uebertrag vom Vorjahre	10,501.806·—				
hievon: K 3,960.000·— an die Actionäre,					
24.000·— an den Pensionsfond,					
9,233.650·40 auf neue Rechnung.					
	105,051.495	18		105,051.495	18

Activa.

Bilanz-Conto.

Passiva.

Feuer-Departement.			Feuer-Departement.		
	K	h		K	h
1.) Forderungen an die Actionäre für nicht eingezahltes Actien-capital	49,500.000	—	1.) Actien-Capital, für die Feuer-, Lebens- und Renten-Branche haftbar	66,000.000	—
2.) Cassastand und disponible Guthaben bei Creditinstituten	2,675.972	70	2.) Capital-Reserve	37,200.000	—
3.) Realitäten	K 12,777.658·80		3.) Prämien-Reserve (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	14,819.790	24
hievon ab: darauf lastende Hypothekarschulden	—	12,777.658 80	4.) Reserve für schwebende Schäden (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	2,764.012	70
4.) Grundbesitz	318.618	70	5.) Pensionsfond der Bediensteten	2,031.478	60
5.) Antheil an Gebäuden der Rettungscorps	266.796	10	6.) Guthaben der Rückversicherer	2,886.229	58
6.) Wertpapiere	66,404.597	60	7.) Nicht behobene Dividenden	137.245	60
7.) Wechsel im Portefeuille	44.236	30	8.) Zu bezahlende Wechsel	158.400	—
8.) Hypothekendarlehen	1,348.417	10	9.) Lebens- und Renten-Gewinn-Conto der Actionäre	2,765.760	60
9.) Darlehen auf Wertpapiere	240.000	—	10.) Diverse Creditoren	2,569.622	40
10.) Ausstände bei Agenturen und Filialen	6,526.895	90	11.) Ueberschuss aus der Jahresgebarung	K 2,715.844·40	
11.) Aushaftende Prämien	1,654.684	80	Gewinn-Uebertrag vom Vorjahre	10,501.806·—	13,217.650 40
12.) Aushaftende Zinsen	247.683	32			
13.) Guthaben bei der Lebensbranche	2,022.740	40			
14.) Guthaben bei der Renten-Branche	551.888	40			
	144,580.190	12		144,580.190	12

Rechnungs-Abschluss pro 1900 der North British and Mercantile Insurance Company in Wien.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Ausgaben.			Einnahmen.		
	K	h		K	h
I. Schadenzahlungen (einschliesslich der Erhebungskosten) K 1,960.138·94			I. Uebertrag der Fonds vom Vorjahre:		
ab: Antheil der Rückversicherer	1,014.595·84	945.543 10	1.) Prämienreserve (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	725.718	39
II. Regieauslagen (abzüglich der Vergütungen der Rückversicherer):			II. Reserve für schwebende Schäden vom Vorjahre (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	23.679	—
1.) Organisationskosten	K —		III. Prämieinnahme (abzüglich Storni)	K 2,708.414·36	
2.) Provisionen	149.129·96		ab: Rückversicherung	1,252.673·12	1,455.741 24
3.) Laufende Verwaltungsauslagen	270.071·94		IV. Ertragnis der Capitalsanlagen:		
4.) Steuern und Gebühren	56.427·63	475.629 53	1.) Zinsen von Einlagen bei Creditinstituten und Sparcassen	6.191	94
III. Abschreibungen und andere Ausgaben:			V. Andere Einnahmen:		
1.) Abschreibungen an: a. uneinbringlichen Forderungen	4.690	69	1.) Polizzengebühren	K 65.371·32	
2.) Sonstige Ausgaben: a. gesetzliche Feuerwehrbeiträge	39.869	73	2.) Gesetzliche Feuerwehrbeiträge	39.869·73	105.241 06
IV. Reserve für schwebende Schäden:					
1.) Für Schäden des Rechnungsjahres	K 29.250·—				
ab: Antheil der Rückversicherer	5.065·—	K 24.185·—			
2.) Für Schäden der Vorjahre	K 741·—				
ab: Antheil der Rückversicherer	—	K 741·—			
V. Stand der Fonds am Schlusse des Rechnungsjahres:					
1.) Prämien-Reserve	K 1,354.207·18				
ab: Antheil der Rückversicherer	626.336·56	727.870 62			
2.) Capital-Reserve	37,200.000·—	98.041 95			
Ueberschuss aus der Jahresgebarung	2,316.571	62			
	2,316.571	62		2,316.571	62

Bilanz-Conto.

Passiva.

Activa.			Passiva.		
	K	h		K	h
1.) Forderungen an die Actionäre für nicht eingezahltes Actien-capital	59.390	80	1.) Prämienreserve (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	727.870	62
2.) Cassastand und disponible Guthaben bei Creditinstituten und Sparcassen	122.166	65	2.) Reserve für schwebende Schäden (abzüglich des Antheiles der Rückversicherer)	24.926	—
3.) Realitäten	30.341	46	3.) Saldi der Rechnungen mit Versicherungs-Gesellschaften	93.864	18
4.) Grundbesitz	95.014	03	4.) Diverse Creditoren	146.705	16
5.) Antheil an Gebäuden der Rettungscorps	444.028	66	5.) Ueberschuss aus der Jahresgebarung	98.041	95
6.) Wertpapiere	31.614	49			
7.) Wechsel im Portefeuille	308.851	82			
8.) Hypothekendarlehen	1,091.407	91		1,091.407	91

Die Prämienreserve findet ihre Bedeckung in dem der Gesellschaft gehörenden lastenfreien Hause in Wien I., Gonzagagasse Nr. 15.

Die Garantiemittel der Gesellschaft bestehen:

Aus dem Actien-Capital für die Feuer-, Lebens- und Rentenbranche laut vorstehender Bilanz	K 66,000.000·—
der Prämien- und den sonstigen Reserven der Feuerbranche	65,267.440·64
der jährlichen Barprämien- und Zinsen-Einnahme der Feuerbranche	50,725.815·—
	K 181,993.255·64
Ferner aus dem separat verwalteten Vermögen der Renten- und Lebensversicherungs-Abtheilung	269,075.141·20
	K 451,068.396·84

North British and Mercantile Insurance Company in Wien: SCHARF.
General-Repräsentanz in Laibach: Guido Zeschko.